

Verwaltungsgemeinschaft Effeltrich



Bürgerbroschüre



Verwaltungsgemeinschaft Effeltrich



Richard Schmidt

1. Bürgermeister Gemeinde Effeltrich



Gunhild Wiegner

1. Bürgermeisterin Gemeinde Poxdorf
und VG-Vorsitzende

Einwohner VG-Gesamt	4352
Effeltrich	2368
Gaiganz	389
Poxdorf	1595

Stand 2010

Am 1. Januar 1980 wurde die Verwaltungsgemeinschaft Effeltrich mit den Mitgliedsgemeinden Effeltrich (mit Ortsteil Gaiganz) und Poxdorf neu gebildet. Nach dem Umbau und Kauf der ehemaligen Lagerhalle der Obstbaumzucht wurde das neue Verwaltungsgebäude am 05. Mai 1985 eingeweiht.

Verwaltungsgemeinschaft Effeltrich

Forchheimer Str. 1, 91090 Effeltrich

Tel. 09133 7792-0

Fax 09133 1324

E-Mail: info@effeltrich.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 08.00 – 12.00 Uhr

Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Sprechstunden 1. Bürgermeister R. Schmidt:

Di. 17.30 – 18.30 Uhr

Do. 17.30 – 19.30 Uhr

Oder nach Vereinbarung.

Rathaus Poxdorf

Hauptstr. 12, 91099 Poxdorf

Tel. 09133 2232

Öffnungszeiten:

Fr. 16.00 – 18.00 Uhr

Sprechstunden nach Vereinbarung 09133 779222

Sprechstunden Vgem-Vorsitzende G. Wiegner:

1. Bürgermeisterin Gemeinde Poxdorf
in der VG Effeltrich

Mo. 08.00 – 09.00 Uhr

Di. 08.00 – 10.00 Uhr

Mi. 08.00 – 11.00 Uhr

Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Fr. 08.00 – 10.00 Uhr

(nur nach Vereinbarung 09133 779222)

Inhaltsverzeichnis

Verwaltungsgemeinschaft Effeltrich	1	Landkreis Forchheim/Oberfranken	10
Verwaltung	5	Obstbaumzucht	10
Verkehrsanbindung, Wirtschaftsstruktur	5	Die Trachten	11
Landratsamt Forchheim	7	Legislaturperiode 2008 – 2014	13
Überörtliche Adressen	7	Liste der Effeltricher Vereine & Organisationen	13
Bereitschaftsdienste	8	Informationen zum Kindergarten	14
Krankenhäuser	8	Kirchen	15
Gemeinde Effeltrich	9	Ortsteil Gaiganz, Gemeinde Effeltrich	16
Grußwort des 1. Bürgermeisters	9	Gaiganz, St. Vitus	16
Wichtige Adressen	10	Kirche	16
		Brauchtum	16
		Liste der Gaiganzener Vereine	17

Seit 1924 **Brennstoffe**




91083 Baiersdorf • Wellerstädter Weg 9
Telefon 0 91 33 / 22 31

DIE ÖLHEIZUNG
Modern heizen – Energie sparen.

Heizöl • Kohlen • Pellets
Mineralöltransporte
Güternahverkehr und Fernverkehr

Gemeinde Poxdorf	18
Grußwort der 1. Bürgermeisterin	18
Die Ortsgeschichte von Poxdorf	19
Legislaturperiode 2008 – 2014	21
Liste der Poxdorfer Vereine & Organisationen	21
Kirchen	23



Bäckerei • Feinbäckerei • Lebensmittel

Bernhard Merkel

alle Brotsorten gebacken mit
reinem Natursauerteig

Oberer Bühl 1 • 91090 Effeltrich
Tel. 0 91 33 / 26 53

Durchblick mit Weitblick!



MEIER & Partner

Inhaber:
Gerald Meier
Thomas Koch

- Rolladen
- Kunststofffenster
- Holzfenster
- Alu-Fenster
- Haustüren
- Wintergärten
- Zimmertüren
- Sonnenbeschattungen
- Markisen

Kundendienst-Service



Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Hier finden sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Altbausanierung	4
Bäckerei	2
Bodenbeläge	17
Container	3
Elektroinstallation	11
Erdbau	3
EVU	11

Fahrzeugbeschriftung	3
Fenster	2
Fliesenausstattung	5
Fliesenfachgeschäft	5
Fliesenverlegung	5
Gardinen	U4
Heizöl – Brennstoffe	2
Innenausbau	4
Insektenschutz	17
Ladenausbau	4
Lebensmittel	2
Messtechnik	6



**Schneider
Metallbau**

**Schneider
Metallbau GmbH & Co. KG**
 Baiersdorfer Straße 22
 91099 Poxdorf
 Telefon 09133 1386
 Telefax 09133 2133

**Tore · Dächer · Gitter
Zäune · Carports**



**BAUSTOFFE
PFISTER**
 91090 EFFELTRICH

Schubertstr. 9 · 91090 Effeltrich · Tel. 09133/77910 · Fax 09133/5809
 Mobil 0170/3357791 · pfister-erdbau@t-online.de

• Erdaushub • Baggerbetrieb • Planierarbeiten • Abbrucharbeiten
 • Kanalbau • Erdabfuhr • Sandgrubenbetrieb • Kies, Schotter, Zierkies

www.alles-deutschland.de



**Gute Anzeigen
hinterlassen
Spuren.**

mediaprint WEKA
info verlag gmbh

EBERHARD



**design
& schrift**

Neunkirchener Str. 22
 91090 Effeltrich
 Telefon 0 91 33/ 94 97
 Telefax 0 91 33/ 99 11
 Mobil 0171/ 540 48 58

E-mail:
design-schrift.eberhard@t-online.de
 Internet:
www.design-schrift.de

• Drucksachen
 • Textildruck
 • Werbeschilder
 • Fahrzeugbeschriftungen
 • Druckerei
 • Textildruck
 • Stempel
 • Fahrzeugbeschriftungen
 • Druckerei
 • Textildruck
 • Stempel
 • Fahrzeugbeschriftungen

Metallbau	3	Sonnenschutz	U4
Modernisierung	4	Stromverteiler	11
Pellet	2	Vollwärmeschutz	4
Polster	U4	Werbung	3
Raumausstattung	17	Zahnersatz	4
Regeltechnik	6	Zahntechnik	4
Schlosserei	3		
Schreinerei	4	U= Umschlagseite	
Sonnenbeschattungen	2		

Ihr Fachmann vor Ort!



Inneneinrichtung



Individuelle Anpassung



Büro- und Ladeneinrichtung

Laden- und Innenausbau

••• Lorenz Schneider •••

Fordern Sie ein Angebot

Laden- und Innenausbau

Inneneinrichtung

Ladengestaltung

Naturholzmöbel

Messebau

Tel. 0 91 33/60 62 30

www.lorenz-schneider.de



Rosenweg 4 c
91090 Effeltrich

Telefon 09133 603010
Telefax 09133 603011
Mobil 0172 8611902

info@foerstel-gebaeudesanierungen.de
www.foerstel-gebaeudesanierungen.de

Energetische Gebäudesanierung | kpl. Altbaumodernisierungen
Malen | Bauen | Stucken | Trockenbau | Vollwärmeschutz
Wärmedämmung | Gerüstbau | Fließ-Trockenestriche

ZAHNTECHNISCHES
LABOR
ZAHNTECHNIKERMEISTER

JOCHEN
FEES



Lettenfeld 9 · 91090 Effeltrich

Tel. 0 91 33 / 60 33 33 · Fax 0 91 33 / 60 33 00 · Mobil 0170 / 4 40 27 59
E-Mail: Fees-Zahntechnik@web.de · www.fees-zahntechnik.de

Verwaltung

Telefon: 09133 7792-0	Durchwahl
Frau 1. Bgm. Wiegner (Gemeinde Poxdorf) (VG-Vorsitzende) – 2. OG	-22
Herr 1. Bgm. Schmidt (Gemeinde Effeltrich) – 2. OG	-18
Geschäftsleitung, Hauptamt, Schulen, Kindergärten – 1. OG/Zimmer 4	-13
Kasse, Vollstreckung – 1. OG/Zimmer 5	-19
Kämmerei – 1. OG/Zimmer 7	-12
Gewerbe, Grund- und Hundesteuer, Abwassergebühren – 1. OG/Zimmer 6	-15
Hoch- und Tiefbau, Abwasserbeseitigung) – 1. OG/Zimmer 2	-21
Bauanträge, Bebauungsplanverfahren, Bodenverkehr – 1. OG/Zimmer 2	-16
Straßen- und Wegerecht, Erschließungsbeiträge u. Bauhof – 1. OG/Zimmer 3	-14
Standesamt, Gewerbewesen, Rentenangelegenheiten, Friedhöfe – EG/Zimmer 8	-23
Einwohneramt, Passamt, Standesamt, Verkehrsangelegen- heiten – EG/Zimmer 8	-20
Personalamt – 1. OG/Zimmer 3	-14

Verkehrsankündigung, Wirtschaftsstruktur

Sowohl Effeltrich als auch Poxdorf verfügen über eine gute Verkehrsankündigung; Beide Orte liegen am Rande der Fränkischen Schweiz, etwa auf halbem Weg zwischen Nürnberg und Bamberg. Unsere Kreisstadt Forchheim ist in wenigen Minuten mit dem Auto zu erreichen (etwa 8 km). Auch sind wir an das öffentliche Nahverkehrsnetz angeschlossen. Von den beiden Orten ist der Bahnhof in Baiersdorf bzw. Forchheim gut mit dem Bus zu erreichen. In Forchheim bzw. Baiersdorf verläuft die Hauptstrecke der Bahn Nürnberg-Bamberg. Die S-Bahn ist im Ausbau.

Bahnhöfe in Baiersdorf (4 km) und Kersbach (3 km); Anschluss an Bundesautobahn A 73 Nürnberg-Bamberg in 4 km Entfernung und A 3 Würzburg-Nürnberg in 12 km Entfernung; Staatsstr. 2243 nach Forchheim, Staatsstr. 2242 nach Erlangen, Staatsstr. 2243 nach Neunkirchen, Kreisstraße FO 19 Pinzberg – Fränkische Schweiz, FO 7 nach Poxdorf, Busverbindung in Richtung Forchheim, Neunkirchen und Erlangen – Nürnberg mehrmals täglich, Personenzugstation Kersbach für Eilzüge. Baiersdorf, D-Züge Forchheim oder Erlangen – Nürnberg und Forchheim – Bamberg-Berlin.



Fliesenfachgeschäft Fliesenverkauf

Verlegung

Ausführung
sämtlicher Fliesen-,
Mosaik und
Plattenarbeiten

Granit
Marmor
Cotto



Michael Schlosser

Fliesenlegermeister

Neunkirchener Straße 20
91090 Effeltrich

Telefon 0 91 33/79 79 20-21

Fax 0 91 33/79 79 22

Mobil 01 60/90 94 92 77

e-mail: fliesen-schlosser@t-online.de

Blick in das Innenleben von Pflanzen

Die Firma Walz stellt Messgeräte her, mit denen die Photosynthese von Pflanzen untersucht werden kann. Die Entwicklung und Produktion erfolgt in enger Abstimmung mit in- und ausländischen Biologen und Ökophysiologen.



1972 von Heinz Walz in Eltersdorf gegründet, zog die Firma 1974 nach Effeltrich und wird heute als GmbH von seinen beiden Söhnen Harald und Steffen geleitet. Unter den 35 Mitarbeitern sind sowohl Wissenschaftler, Ingenieure und Techniker als auch kaufmännische Angestellte und Auszubildende.

Die Idee zur Firmengründung geht auf eine eigene Innovation zurück. Heinz Walz hat ein technisches Verfahren entwickelt, mit dem Messanlagen klimatisiert werden können. Bei der Untersuchung von Pflanzenteilen in einer sogenannten Messküvette gibt es das Problem, dass sich diese unter Sonnenlicht erwärmt. Durch die Klimatisierung ist es möglich, in der Messküvette die gleichen atmosphärischen Bedingungen herzustellen und während der Messung konstant zu halten – wie in der Umgebung der Pflanze. Seitdem kann die Photosynthese auch unter Freilandbedingungen erforscht werden.



Bei dem Photosyntheseprozess nehmen Pflanzen unter Sonnenlicht Kohlendioxid aus der Luft und Wasser aus dem Boden auf und wandeln es in Sauerstoff, Zucker und Stärke um. Neben der CO₂-Aufnahme ist es auch möglich, die Transpiration und damit den Wasserhaushalt von Pflanzen zu messen. Man kann aber auch die Bedingungen für die Pflanze – etwa die Wasserzufuhr, die Luftzusammensetzung oder das Licht – verändern und so die Pflanze „unter Stress setzen“, um zu messen, wie die Pflanze reagiert. Diese Erkenntnisse lassen sich zum einen zur Erforschung von Krankheiten der Pflanze anwenden. Zum anderen kann auch die Eignung von Nutzpflanzen für die landwirtschaftliche Rekultivierung getestet werden. An Hand der gewonnenen Daten werden auch Einflüsse der Menschen auf die Pflanzenwelt erkennbar, seien sie ungewollt wie Luftschadstoffe oder gewollt wie gezielte Eingriffe in natürliche Ökosysteme.

Eine Weiterentwicklung stellen Geräte dar, welche die Effizienz der Lichtnutzung bei der Photosynthese mit Hilfe der Fluoreszenz messen. Solche Chlorophyll-Fluoreszenz-Messgeräte werden seit den achtziger Jahren bei Walz neben den Gaswechsellmessgeräten hergestellt. Mit ihnen ist es möglich geworden, ein ganzes Blatt einer Pflanze zu erfassen und sichtbar zu machen, wie sie mit Hilfe des Blatt-Farbstoffs Chlorophyll das Licht in chemische Energie umsetzt. Die Firma Walz ist mit den Chlorophyll Fluoreszenz-Messgeräten auf dem Weltmarkt führend. Einige wie z.B. das DIVING-PAM sind auch für den Einsatz unter Wasser geeignet.

Thomas Werner

Landratsamt Forchheim

Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim
Tel. 09191 86-0, Fax 09191 86-1308

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag	08.00 – 17.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr
Kfz-Zulassungsstelle zusätzl.	14.00 – 15.30 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Mülldeponie Gosberg:

Montag – Freitag	08.00 – 16.15 Uhr
Samstag	09.00 – 12.00 Uhr

Dienststellen

Ebermannstadt (Bauwesen, Naturschutz, Umweltschutz, Wasserrecht, Obst- und Gartenbau, Landschaftspflegeverband) Oberes Tor1, 91320 Ebermannstadt	09191 86-0
Bauhof Neuses (Straßenbau-, Tiefbauamt, Schreinerei) An der alten B4, 91330 Eggolsheim/Neuses	09191 86-5201
Volkshochschule Hornschuchallee 20, 91301 Forchheim	09191 7081-0
Abfallwirtschaft Löschwöhrdstr. 5, 91301 Forchheim	09191 86-6001
gelber Sack	0800 0785600

Kerwa – Terminplaner

Effeltrich	Sonntag nach dem 13. Juli
Gaiganz	Ende August
Poxdorf	3.Sonntag im August

Überörtliche Adressen

Hallenbäder

Ab März 2010 – Ganzjahresbad – Käsröthe 4, Forchheim

Freibäder

Freibad Gräfenberg	09192 997663
Freibad Neunkirchen am Brand	09134 705-70
Freibad Ebermannstadt	09194 739144

Öffentliche Einrichtungen

Amt für Landwirtschaft und Ernährung Löschwöhrstr. 5, Forchheim	09191 6507-0
Amtsgericht Forchheim Kapellenstr. 15, Forchheim	Tel. 09191 710-0 Fax 09191 710-101
Finanzamt Forchheim Dechant-Reuder-Str. 6, Forchheim	Tel. 09191 626-0 Fax 09191 626-200
Gesundheitsamt Am Streckerplatz 3, Forchheim	09191 86573
Hospizverein für den Landkreis Forchheim	09191 702626
Kreisjugendring Löschwöhrdstr.5, Forchheim	09191 7388-0
Staatl. Schulamt Am Streckerplatz 3, Forchheim	09191 86-536
Staatl. Veterinäramt Am Streckerplatz 3, Forchheim	09191 86-540
Arge, Arbeitsagentur Landkreis Forchheim Äußere Nürnberger Str. 1	09191 715-200

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Alle ärztlichen Notfalldienste und Rettungsleitstellen sind unter der Rufnummer 19222 zu erreichen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 191212

Kinder – in – Not Telefon

Tel. 0911 2313333 (tgl. 24 Std.)

Notrufnummern

110 Polizei (Überfall, Einbruch)
111 Feuerwehr (Brand, Katastrophen)

Hilfe bei Suchtproblemen

Suchtberatung in Forchheim

Die Psychosoziale Beratungsstelle für Suchtkranke in Forchheim ist unter der Tel. 09191 707212 zu erreichen.

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09.00 – 12.00 Uhr
Mo. - Do. 14.00 – 16.00 Uhr.

Krankenhäuser

Klinikum Forchheim, Krankenhausstraße 10

09191 610-0

Universitätsklinik Erlangen

09131 85-0

Waldkrankenhaus Erlangen, Ratsberger Str.

09131 822-0

Abwasserverband

AGV Mittlere Regnitz

Verbandstelefon zu Bürozeiten:

Kläranlage 09133 2091
Fax 09133 606374
Geschäftsführung 09133 6044825

Notfallrufnummern, nachts und am Wochenende

Ab 16.30 Uhr bis morgens 07.00 Uhr und
Am Wochenende Fr. 13.00 bis Mo. 07.02 Uhr
0170 8512985

WZV Leithenberg-Gruppe

Wasser: 09191 13513

Stromversorgung

Strom: EON Gaiganz: 0180 2192091
Elektra Effeltrich: 09133 5260
EON Poxdorf: 0180 2192091

Gemeinde Effeltrich

Grußwort des 1. Bürgermeisters der Gemeinde Effeltrich

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Besucher und Gäste unserer Gemeinde,

mit dieser neuen Ausgabe unserer Bürgerbroschüre lade ich Sie wiederum ein, einen Streifzug durch unsere Gemeinde zu unternehmen. Auch im Internetzeitalter sind Broschüren immer noch und immer wieder zeitgemäß und werden von vielen Bürgern erwartet. Selbst im digitalen „Zeitalter“ ist es notwendig, Informationen auch in dieser Form zur Verfügung zu stellen.

Viel Interessantes und Bekanntes und vielleicht auch noch die eine oder andere neue Information über die Gemeinde Effeltrich bietet Ihnen dieses Heft. Es verschafft Ihnen einen Überblick über all das, was Effeltrich mit seinem Ortsteil Gaiganz so liebens- und lebenswert macht. Es zeigt auf, dass die Menschen hier in Franken aus den Wurzeln der Vergangenheit leben, die Gegenwart aktiv gestalten und für eine gute Zukunft planen.

Die reizvolle Lage, die gute Infrastruktur, die intakte Natur und die Tatkraft der Menschen, all das sind positive Faktoren, die ihren Teil dazu beigetragen haben, dass sich Effeltrich gerade in der Vergangenheit so positiv entwickeln konnte. Diese Broschüre will kein Geschichtsbuch sein, auch wenn sie einige Anregungen liefert, sich weiter zu informieren.

Bereits im Jahr 1121 begegnet uns der Name „Efeldera“ oder „Efel-teren“, der von dem althochdeutschen Wort „aphalta“ oder „affeltera“ abgeleitet wird und bedeutet: „Ort mit vielen Apfelbäumen“, kürzer gesagt apfelreich, daher der Apfel im Effeltricher Wappen. Die jetzige Schreibweise stammt aus dem Jahre 1620. Unsere 1000jährige Tanzlinde stammt aus dieser Zeit.

Im Jahr 1433 wird die Kapelle Effeltrich auch urkundlich erwähnt. Die Kirche bekam um das Jahr 1450 die heutige Gestalt mit ihrer ca. 200 Meter langen Mauer, den vier Türmen und dem Wehgang zählt sie zur besten erhaltenen Kirchenburg in Oberfranken.



Die Homepage der Gemeinde Effeltrich unter www.effeltrich.de ist eine Fundgrube für alle, die weiterführende Informationen suchen. Ich wünsche Ihnen soweit Sie hier dauerhaft leben oder arbeiten, dass Sie den Blick bewahren können für die Schönheiten, die uns umgeben. Wenn Sie zu Gast sind, wünsche ich Ihnen viele gute Eindrücke und Erlebnisse, die Sie motivieren, in unser Trachtendorf Effeltrich zu kommen.

Ihr
Richard Schmidt
1. Bürgermeister

Rathaus Effeltrich
Forchheimer Straße 1, 91090 Effeltrich
Tel. 09133 7792-0, Fax 09133 1324
E-Mail: info@effeltrich.de

Öffnungszeiten siehe Seite 1

Örtliche Industrie

Bauunternehmen, Metall- und Kunststofftechnik, Mess- und Regeltechnik, Elektronik, Kfz-Werkstätte. Wichtig für das Wirtschaftsleben des Dorfes sind neben Obstbaumzucht heute die „Sonderkulturen“ und der Anbau von Erdbeeren, Meerrettich und Spargel und Handwerksbetriebe.

Friedhof

Kirchenburg (kirchlicher Friedhof)
Prellergasse (Gemeindefriedhof)

Kinderspielplätze

Kirchenhölzer, Peter-Vischer-Ring und Weidenweg

Wichtige Adressen

Allgemeinmedizin

Dr. Pelka G. 09133 4546
Dr. Reinhardt G. 09133 5333

Innere Medizin

Dr. Reinhardt G. 09133 4546 u. 5333

Zahnärzte

Dr. Schulden Christoph J. 09133 3986
Jahnstr. 5, Effeltrich

Psychologische Psychotherapeuten

Hartl-Wessels J. 09133 602944

Katholische öffentliche

Bücherei St. Georg Effeltrich Während der
Öffnungszeiten

Sonntag 10.00 – 11.30 Uhr
Dienstag 10.00 – 11.00 Uhr Tel. 09133 605721
Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr zu erreichen

Kindergarten und Kinderkrippe

Rosenweg 5, Effeltrich 09133 2108

Grundschule Effeltrich, Jahnstr. 2 Tel. 09133 60799-0

Sportheim und Sportplätze

Jahnstr. 5, Effeltrich

Bereits im Jahre 1174 begegnete uns der Name „Effeldera“ oder „Effelteren“, der von den althochdeutschen Wörtern „aphalta“ oder „affaltera“ abgeleitet wird. Die jetzige Schreibweise „Effeltrich“ finden wir erst um 1620. Effeltrich bedeutet „Ort mit vielen Apfelbäumen“, kürzer gesagt „apfelreich“. Die alte und bedeutende Obstbaumzucht des Forchheimer Landes – also auch Effeltrichs – ist mit Sicherheit auf den ehemaligen karolingischen Königshof in Forchheim zurückzuführen. Die Königshöfe Karls des Großen (768-814) dienten ihrer Gegend als Musteranstalten, die den vorteilhaften Betrieb der Landwirtschaft lehren sollten. Der König hatte über alles genaue Anordnung erlassen, so war u.a. genau vorgeschrieben, welche Obst- und Gemüsearten gezüchtet werden mussten. Aus dem vorher Gesagten ergibt sich, dass Effeltrich schon vor 1174 reiche Apfelbestände besessen haben dürfte; man wird die Bäume wohl auch in eigenen Obstbaumschulen gezogen haben, denn nicht von ungefähr wird der Ort der bezeichnenden Name „Ort mit vielen Apfelbäumen“ gegeben worden sein.

Die nachfolgenden Angaben sollen uns zeigen, wie schnell und wie oft im Mittelalter aufgrund der besondere Abhängigkeitsverhältnis ein ganzer Ort, ja sogar ein größeres Gebiet, an einen neuen Besitzer übergehen konnte.

Der Bischof Arnold von Bamberg verpfändete am 8.06.1296 die ganze Hofmark Neunkirchen samt dem Zehent, den Effeltrich zu leisten hatte, an Friedrich Holzschuher und Heinrich Vorchtel zu Nürnberg. Bereits einige Jahre später kam diese Hofmark – und damit auch Effeltrich – wieder zu Bamberg, und unter den Bischof Leopold II. von Egloffstein. Im Jahre 1442 drohte unter Bischof von Rotenhan abermals eine Verpfändung der gesamten Hofmark, was jedoch durch den Probst Ulrich von Merkenhausen verhindert werden konnte.

Obstbaumzucht

Und nun noch einiges von der Effeltricher Obstbaumzucht. Schon um 1650 hat man mit der gewerbsmäßigen Anlage von Obstbaumkulturen begonnen. Die Effeltricher Obstbaumzüchter hatten sich einen ausgedehnten Kundenkreis erworben. Es wird uns berichtet, dass am Ende des Dreißigjährigen Krieges in manchen Jahren 40-50

Baumverkäufer mit ihren Obstkarren ins Tal der Regnitz gefahren sind und dass viele Bäumchen mit Lastkähnen auch auf der Regnitz weiterverfrachtet worden sind.

Nach gutem Gelingen ihres Geschäftes sind dann die Männer mit 20.000-24.000 Gulden Erlös wieder nach Hause zurückgekehrt. Sogar bis nach Schweden und Russland kamen die Händler und lernten dabei ein schönes Stück von Europa kennen. Im Jahre 1864 fand in Effeltrich eine bedeutende landwirtschaftliche Tagung statt. Dabei wurden alle damals in der Obstbaumzucht bekannten Geräte vorgeführt und alle Verrichtungen und Tätigkeiten gezeigt, die bei der Bearbeitung von Obstbaumschulen ausgeführt werden.

Die Obstbaumzucht- und Verkaufsgenossenschaft Effeltrich e.G.m.b.H. wurde im Jahre 1899 ins Leben gerufen.

Neben den Bäumchen und Sträuchern genießen aber auch die Erdbeeren und der Meerrettich unseres Landkreises einen guten Ruf. Ihr feldmäßiger Anbau lohnt sich in günstigen Jahren noch immer. Die herrlichen Erdbeerfrüchte wandern auf die Wochenmärkte der Städte, während der Meerrettich oder Kren zunächst in die Fabrik gebracht wird. Nach entsprechender Behandlung wird der kräftig schmeckende Meerrettich – das Penicillin unter den Gemüsearten – in Döschen und Gläsern überallhin versandt.



Wir sind immer für Sie da!

ELEKTRO SCHUMM



Innerer Markt 9 + 11
91077 Neunkirchen am Brand
Telefon 0 91 34 / 17 56 – 44 88
Fax 0 91 34 / 95 19

Hifi · TV · Video · Elektrogeräte · Antennenanlagen
Elektroinstallationen · Kältetechnik · Blitzableiterbau
Eigener Kundendienst · Eigene Fernsehwerkstatt

Ihr Energieversorger seit 1920

Elektra-
Genossenschaft
Effeltrich e.G.



Öffnungszeiten:

Mo/Di: 8 - 12⁰⁰ und 13⁰⁰ - 16⁰⁰
Do: 8 - 12⁰⁰ und 15⁰⁰ - 18⁰⁰
Fr: 8 - 12

Lindenstraße 2a
91090 Effeltrich

Telefon: 09133-5260 email: info@elektra-effeltrich.de
Fax: 09133-603046 Home: www.elektra-effeltrich.de

Befestigter Kirchhof

Der Gesamtanlage wurde das Emblem der Haager Konvention (blau-weißes Schild am Eingang) verliehen. Damit ist diesem Beispiel einer spätmittelalterlichen Befestigung bescheinigt, dass es „für das kulturelle Erbe der Völker von großer Bedeutung ist“.

Die älteste Bausubstanz des befestigten Friedhofs lässt sich bis zum Jahr 1303 zurück verfolgen. Die Anlage in der jetzigen Größe wurde Ende des 15. Jahrhunderts als befestigter Friedhof erbaut, nachdem Nürnberger Truppen 1449 und 1450 den Ort ausgeraubt hatten und die Hussiteneinfälle (1430) noch lebhaft in Erinnerung waren. Mit der 155 Meter langen Wehrmauer, den vier Türmen mit den Schießscharten und dem Wehrgang an der Südseite hat Effeltrich die am besten erhaltene Kirchenburg in Oberfranken.

Der Kirchenpatron St. Georg passt zu dieser Verteidigungsanlage. Im 4. Jahrhundert erlitt Georg den Märtyrertod. Sein Beispiel begeisterte die Menschen, so dass sie sein Leben mit Legenden ausschmückten und damit vor dem Vergessen bewahrten. Georg ist als Ritter dargestellt, der einem Drachen den tödlichen Lanzenstoß versetzt, um eine Stadt vor diesem menschenverachtenden Ungeheuer zu retten. Dieser Drachenkampf meint eigentlich den Kampf, den jeder Christ zu bestehen hat mit dem Bösen in der Welt, wie es symbolisch die Bronzefigur (aus dem Jahre 2001) neben dem Hauptportal der Kirche darstellt.

Im Inneren der Kirche sind einige Statuen aus der Spätgotik zu sehen mit einem barocken Hochaltar und einer Rokokokanzel. Der Altarraum bekam 1993 einen Bronzealtar als Lebensbaum gestaltet, daneben im gleichen Stil der Ambo und der Osterleuchter.

1000-jährige Linde

Gegenüber der Kirchenburg grünt immer noch die etwa 1.000-jährige Linde, ein seltenes Naturdenkmal von nationaler Bedeutung mit 60 Meter Kronenumfang. Der Baumriese diente früher als Versammlungs- und Sitzungsort, als Gerichtslinde, als Tanzlinde und



als schattiger Biergarten. Außerdem konnte die hier heimische Obstbaumzucht die jungen Lindentriebe zur Bastgewinnung verwenden. Zahlreiche Eichenbalken müssen heute die breite Krone gegen Sturm und Schneelasten schützen

Tracht und Brauchtum

In Effeltrich haben sich auch die sehenswerten fränkischen Trachten erhalten, die Ausdruck der Fantasie und Lebensfreude unserer Vorfahren sind. Außer der einfacheren Werkstracht der Frauen wird die gestickte Sonntagstracht gepflegt, und als Steigerung dient die prächtige Festtagstracht mit dem hohen Kranz, bzw. den weißen oder roten Kopftüchern. Die Tracht der Männer ist dagegen einfacher gehalten, aber nicht weniger sehenswert.

Auch das lebendige Brauchtum ist zu nennen. Am Faschingssonntag ziehen die Fasaleggen durch den Ort und treiben die Strohären mit Peitschenknall vor sich her. Ein Heischebrauch, der viele Deutungen hat, angefangen beim Winteraustreiben bis zum Verbannen der Pest. Am Ostermontag findet zu Ehren des Kirchenpatrons der Georgi-Ritt statt. Im Durchschnitt beteiligen sich 175 Reiter.

Die Fronleichnamsprozession ist wegen der fränkischen Trachten und Vereinsuniformen sehr malerisch.

Bemerkenswert ist außerdem die Pflege der fränkischen Volksmusik. Hier leisteten die hiesigen Gesangsgruppen Pionierarbeit, um die alten Lieder und Weisen unserer Vorfahren vor dem Vergessen zu bewahren. Im Wechsel findet in der Pfarrkirche ein Advents- oder Weihnachtssingen statt, in der Fastenzeit das Passionssingen und im Mai ein Mariensingen.

Die zahlreichen Ortsvereine beteiligen sich rege am öffentlichen Leben mit je eignen Programmen.

Dorfverschönerungswettbewerb

Nachdem Effeltrich, Sieger auf Kreisebene war, wurde am 6. Dezember 2009 die Silbermedaille auf Bezirksebene verliehen.

Gemeinde Effeltrich / Legislaturperiode 2008 – 2014

Mitglieder des Gemeinderates

1. Bürgermeister Richard Schmidt	Veit-Stoß-Weg 8, 91090 Effeltrich	FW
2. Bürgermeister Bernd Nägel	Kirchenhölzer 21 a, 91090 Effeltrich	CSU/ÜWG
3. Bürgermeister Dr. Christoph Wurmthaler	Mittlerer Bühl 6, 91090 Effeltrich	DEL
Wolfgang Batz	Mittlerer Bühl 19a, 91090 Effeltrich	CSU/ÜWG
Roland Hetzel	Beethovenring 8a, 91090 Effeltrich	CSU/ÜWG
Anneliese Wagner	Prellergasse 3, 91090 Effeltrich	CSU/ÜWG
Oswald Werner	Mittlerer Weg 1a, 91090 Effeltrich	CSU/ÜWG
Bernhard Kotz	Hofgärten 12, 91090 Effeltrich	FW
Stefan Marsching	Bergstr. 16, 91090 Effeltrich	FW
Hildegund Scheuerer	Rosenweg 4a, 91090 Effeltrich	FW
Simon Wäger	Erlanger Straße 5, 91090 Effeltrich	FW
Christine Bertholdt	Dr.-Rühl-Str. 17, 91090 Effeltrich	SPD/FBG
Angelika Hain	Eichenring 3, 91090 Effeltrich	DEL
Alois Dittrich	Gaiganzer Hauptstr. 19a, 91090 Effeltrich	BLG
Martin Meister	Blumenstr. 3, 91090 Effeltrich	BLG

Liste der Effeltricher Vereine & Organisationen

Brieftaubenverein „Sturmvogel“	1. Vorstand: Hans Bayer, Erlanger Straße 12, 91090 Effeltrich
Bund Naturschutz Effeltrich / Poxdorf / Langensendelbach	1. Vorsitzender: Heinrich Querfurth, Holzleite 18, 91090 Effeltrich
Burschenverein Zufriedenheit	1. Vorstand: Stefan Pinzel, Bergstraße 1, 91090 Effeltrich
Burschenverein Concordia	Sprecher: Uwe Marsching, Zur Zeile 6, 91090 Effeltrich
Elektra	1. Vorstand Richard Malter, Hans-Sachs-Str. 16, 91090 Effeltrich
Faschingsverein „Allamoschee“	1. Präsidentin: Elke Mölkner, Gründeläckerstraße 29, 91077 Dormitz

Frauenbund	Ansprechpartnerin: Brigitte Wagner, Neunkirchener Str. 11, 91090 Effeltrich
Freiwillige Feuerwehr	1. Vorstand: Richard Schmidt, Veit-Stoß-Weg 8, 91090 Effeltrich
Gesangverein	1. Vorstand: Annelies Wagner, Prellergasse 3, 91090 Effeltrich
Kirchenchor	Leiter: Benno Kern, Gaiganzer Hauptstr. 25, 91090 Effeltrich
Krippenfreunde	1. Vorstand: Otto Langfritz, Albrecht-Dürer-Straße 10, 91090 Effeltrich
Musikverein	1. Vorsitzender: Reiner Engelhardt, Kirchenhölzer 9, 91090 Effeltrich
Obst- und Gartenbauverein	1. Vorsitzende: Ilse Rasch, Eichenring 15, 91090 Effeltrich
Pfarrgemeinderat	1. Vorsitzender: Prof. Dr. Heimo Ertl, Eichenring 4, 91090 Effeltrich
Pokerfreunde e.V.	1. Vorstand: Christian Wagner, Baiersdorfer Str. 21a, 91090 Effeltrich
Schützenverein Bavaria	1. Vorstand: Roland Adelfinger, Hans-Sachs-Str. 2b, 91090 Effeltrich
Schützenverein Frankonia	1. Vorstand: Angelika Batz, Beethovenring 18, 91090 Effeltrich
Soldatenkameradschaft	1. Vorstand: Markus Nägel, Oberer Bühl 13b, 91090 Effeltrich
Sportverein DJK-SpVgg Effeltrich	1. Vorstand: Schuster Thomas, Raiffeisenstr. 6a, 91301 Forchheim
Theatergruppe	Ansprechpartner: Walter Kraus, Stefan-Zweig-Str. 7, 91090 Effeltrich
VdK	1. Vorstand: Karl-Heinz Wirth, Holzleite 24, 91090 Effeltrich
Volkstrachtenverein	1. Vorstand: Bernhard Kotz, Hofgärten 12, 91090 Effeltrich

Informationen zum Kindergarten

Kindergarten Effeltrich

Rosenweg 5, 91090 Effeltrich
Tel. 09133 2108

Im Kindergarten Effeltrich sind drei Regelgruppen mit Kindern von drei Jahren bis zum Schulbeginn und eine Kinderkrippe mit Kindern zwischen zwei und drei Jahren.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 07.00 – 15.00 Uhr

Anmeldung: Die Anmeldung für das neue Kindergartenjahr findet im März oder April statt. Ein genauer Termin wird rechtzeitig im Gemeindeblatt bekanntgegeben.

Mittagessen:

Die Eltern haben die Möglichkeit, ein warmes Mittagessen zu bestellen. Jedes Mittagessen kostet zur Zeit 2,30 Euro.

Informationen zur Grundschule

Grundschule Effeltrich

Jahnstraße 2
91090 Effeltrich
Tel. 09133 607990, Fax 09133 6079918

Förderverein:

Ansprechpartnerin Gisela Geyer
Spendenkonto:
Vereinigte Raiffeisenbanken
BLZ 77069461, Kontonummer 372145

Pfarrei St. Georg Effeltrich

Adressen und Ansprechpartner

Die Gemeinden Effeltrich, Gaiganz und Poxdorf betreuen Pfarrer Albert Löhr mit Diakon Norbert Naturski und Gemeindeferentin Margit Kaiser.

Pfarrbüro:

Montag 08.30 – 12.30 Uhr und 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
 Mittwoch 08.30 – 12.30 Uhr
 Donnerstag 08.30 – 12.30 Uhr und 14.30 Uhr – 16.00 Uhr

Kontakt:

Pfarrer Albert Löhr	Zur Kirchenburg 3, 91090 Effeltrich	albert.loehr@kirche-effeltrich.de	09133 824
Katholisches Pfarramt	Zur Kirchenburg 3, 91090 Effeltrich	st-georg.effeltrich@ erzbistum-bamberg.de	Tel. 09133 824 Fax 09133 6857
Gemeindeferentin Margit Kaiser	Poxdorfer Str.25, 91094 Langensendelbach	kaiser@kirche-effeltrich.de	09133 603801
Gemeindeassistentin Christina Dorsch		dorsch@kirche-effeltrich.de	09133 6044917
Diakon Norbert Naturski	Lärchenstraße 3, 91090 Effeltrich	diakon@kirche-effeltrich.de	09133 3616

Gottesdienstzeiten:

Sonntag Morgenmesse: 7.15 Uhr
 Hauptmesse: 9.15 Uhr
 Montag Abendmesse im Winter 19.00 Uhr
 im Sommer 19.30 Uhr
 Donnerstag Abendmesse im Winter 19.00 Uhr
 im Sommer 19.30 Uhr

– Kirchweih: Sonntag nach Sankt Heinrich (13.Juli)
 – Würzbüschelweihe: 15. August
 – Pfarrfest: letzter Sonntag in den Sommerferien
 – Tiersegnung: 4. Oktober
 – Ewige Anbetung: 8. Oktober

Informationen zu

- Mutter-Kind-Gruppen
- Kindergruppen
- Jugendgruppen

Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro

Evang.-Luth. Pfarramt St. Johannis/Mitgliedsgemeinde Effeltrich

Zweibrückenstr. 38, 91301 Forchheim
 Tel. 09191 727917, Fax 09191 727919
 E-Mail: pfarramt.stjohannis.fo@elkb.de
 Internet <http://www.st-johannis.com>
 Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 09.00 – 11.30 Uhr, Do 14.00 – 17.99 Uhr

Veranstaltungen:

- Ostermontag: Georgi-Ritt
- Fronleichnam: Prozession mit Trachten und Vereinsuniformen

Pfarrerin Christel Rüstau

3. Pfarrstelle, Tel. 09199 696757, Fax. 09199 696758
 Zuständig für die Außenorte Effeltrich, Hausen und Kersbach

Ortsteil Gaiganz, Gemeinde Effeltrich



Kirchweih: Ende August
Kirche: St. Kath. Kirche St. Vitus + Gemeindefriedhof
Kirchweih: Ende August
Kinderspielplatz: Gaiganzer Hauptstr.
Bolzplatz: Pinzberger Str.

Forstverwaltung:

Gaiganz
 Ermreuser Str. 1
 Tel. 09199 695897

Gaiganz, St. Vitus, Kirche

Der Ort am Fuße des Hetzleser Berges wurde 1139 in einer Schenkungsurkunde durch Bischof Otto I. erstmals erwähnt. Bereits 1313 nennt eine Stiftungsurkunde die St.-Vitus-Kirche. Das Ortsbild erhält durch die Kirche und die ehemalige Schule (heute Jugendtagungsstätte) sein Gepräge.

Der Kern der Chorturmkirche geht auf das 12./13. Jahrhundert zurück. Die Altäre stammen aus der Barockzeit mit einer sehr originellen Bemalung. Kunsthistorisch interessant sind die Bilder der 14 Nothelfer, die um 1600 an die Emporebrüstung gemalt wurden. Ein ausdrucksstarker Kreuzweg schildert das Leiden Jesu.

1986 bekam der Altarraum einen neuen Zelebrationsaltar mit Ambo und Osterleuchter aus Messing. Neues und Altes ergänzen sich auf harmonische Weise. 2009 fand eine Vitus-Statue aus Bronze ihren Platz zwischen Kirche und Jugendhaus.

Brauchtum

Ehemalige Schule – heute Jugendtagungsstätte

1904 erbaute die damals selbstständige Gemeinde Gaiganz ein modernes Schulhaus, das bis zur Schulreform 1969 gute Dienste tat. 1971 übernahm die Gaiganzer Kirchenstiftung das Gebäude.

1985 konnte eine Jugendtagungsstätte mit 30 Betten eingeweiht werden. (Anmeldungen nimmt das Erzbischöfliche Jugendamt in Erlangen entgegen.)

Besonders festlich ist die Fronleichnamsprozession gestaltet, ebenso das Patronatsfest um den 15. Juni herum mit einem musikalischen Frühschoppen. Am Sonntag nach dem 24. August lädt der Ort zum frohen Kirchweihfest. Nach dem Festgottesdienst lädt die Feuerwehr mit vielen Helfern zum fränkischen Frühschoppen. An diesen besonderen Tagen ziehen Gaiganzer Frauen ihre schönen Trachten an.

Marienstatue am Ortsteingang

1950 weihte die Filialgemeinde die Marienstatue ein, die auf den Resten eines Denkmals aus nationalsozialistischer Zeit steht. Sie erinnert an die Fügung Gottes und die Hilfe des mutigen Rechtsanwalts Hans Wölfel bei einem tragischen Unglück im Jahre 1933.

Liste der Gaiganzer Vereine

Gesangverein	1. Vorstand: Alfons Wieseckel, Sankt-Vitus-Straße 5, 91090 Effeltrich, OT Gaiganz, Tel. 09199 990
Soldatenkameradschaft	1. Vorstand: Michael Wagner, Michael-Greif-Straße 3, 91090 Effeltrich, OT Gaiganz, Tel. 09199 8850
Freiwillige Feuerwehr	1. Vorstand: Norbert Giersch, Hofäcker 6, 91090 Effeltrich, OT Gaiganz, Tel. 09199 8879
Jagdgenossenschaft Gaiganz	1. Vorsitzender: Benno Messingschlager, Hofäcker 5, 91090 Effeltrich, OT Gaiganz

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde/
Mitgliedsgemeinde Gaiganz
Kirchberg 19, 91358 Kunreuth
Tel. 09199 235, Fax 09199 696705
E-Mail: pfarramt.kunreuth@elkb.de
Internet: www.kunreuth-evangelisch.de

Kontaktpersonen

	Name	Telefon
Pfarrer	Pfarrer Hans-Jürge Johnke	09197 223



KAIROS

Zeit für Ihre Räume

Klaus Förtsch
RAUMAUSSTATTER
Neunkirchener Straße 26
91077 Hetzles
Telefon: 09134 5100
Telefax: 09134 4500
info@kairos-im-raum.de
www.kairos-im-raum.de

- Gardinen
- Sonnenschutz
- Polsterei
- Bodenbeläge
- Tapeten

Grußwort der 1. Bürgermeisterin der Gemeinde Poxdorf

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

ein herzliches Willkommen in der Gemeinde Poxdorf, ich freue mich, dass Sie das Bürgerbuch zur Hand genommen haben, um unsere Gemeinde kennenzulernen.

Ganz kurz möchte ich Ihnen Poxdorf näher vorstellen: Wir sind eine typisch fränkische Gemeinde im Regnitztal am Rande der Fränkischen Schweiz. Unser Dorf liegt in landwirtschaftlicher Umgebung und hat gute Verkehrsanbindungen. Zu unserer schönen Kreisstadt Forchheim sind es 7 Kilometer. Wir gehören zum Regierungsbezirk Oberfranken. Sowohl unser Dorf als auch der nächstgelegene Bahnhof Baiersdorf ist mit Bussen sehr gut erreichbar (Erlangen ca. 20 Min, Forchheim ca. 15 Min). In Baiersdorf verläuft die Hauptstrecke Nürnberg-Bamberg der Bahn.

Unsere originelle Doppelkirche gibt dem Ortsbild sein besonderes Gepräge. Für Poxdorf typische landwirtschaftliche Produkte sind Spargel, Erdbeeren und Meerrettich. Bekannt ist Poxdorf auch für seine vielen Baumschulen.

Die Gemeinde Poxdorf liegt 272 u.M., hat circa 1600 Einwohner und verfügt über Einkehrmöglichkeiten und Geschäfte, in denen sich Bürger und Gäste mit den wichtigsten Dingen des täglichen Bedarfs versorgen können.

In unserer Gemeinde befinden sich eine Tagesschule mit Hausaufgabenbetreuung und attraktiven Angeboten für den Nachmittag. Sowie eine Kindertageseinrichtung mit Kindergarten und einer Kinderkrippe. Zahlreiche interessante Vereine laden zur Freizeitgestaltung ein.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.poxdorf.de

Genießen Sie bei uns die Ruhe, die in unserer hektischen Gesellschaft langsam verloren geht. Machen Sie sich ein Bild von uns, ich möchte



Sie herzlich zu einem kleinen Spaziergang durch das Bürgerbuch einladen, um Poxdorf neu oder vielleicht von der ein oder anderen unbekannteren Seite zu entdecken.

Ihre Gunhild Wiegner
1. Bürgermeisterin

Rathaus Poxdorf
Hauptstr. 12, Tel. 09133 2232
Öffnungszeiten: Siehe Seite 1

Spielplätze
Waldstraße, Irlenwiese und Amselweg, Schulhof

Sportanlage und Sportheim
Jahnstr. 16, Poxdorf

Kirchweih
3. Sonntag im August

Gemeindefriedhof an der Kirche

Die Ortsgeschichte von Poxdorf

Der Ortsname Poxdorf zählt zu der ältesten Schicht von Ortsnamen, die in Verbindung von Personennamen mit Dorfnamen stehen. Der erste Teil des Ortsnamens weist auf den Ortsgründer, während der zweite Teil die Gründung einer größeren geschlossenen Dorfsiedlung anzeigt.

Es wird angenommen, dass der Ort als Neusiedlung mit der Erschließung des ehemaligen Reichsforstes oder Forchheimer – Nürnberger Waldes gegründet wurde. Die Aufteilung der 1600 Tagwerk umfassenden Ortsflur erfolgte von Beginn an, in etwa 7 bis 10 Siedler. Die Besitzgröße eines Hofes lag in Poxdorf früher bei rd. 200 Tagwerk. Es ist zu vermuten, dass der wahrscheinliche Ortsgründer Bocco – Bocker oder Bodger – im Auftrag seiner adeligen Herren, den Herren von Gründlach, den Ort ins Leben rief, hier einen größeren Hof selbst bewirtschaftete, die Verwaltung des ganzen Ortes leitete und daher auch den Ortsnamen erhielt, nämlich Poxdorf.

In der Kaufurkunde vom 31.03.1341, nach welcher Gottfried von Hohenlohe – Braunek dem Bischof von Bamberg mit der Burg Marloffstein auch einen Hof zu Poxdorf verkaufte, der zu den Zugehörigütern der Burg Marloffstein gehörte, könnte der Hof des Ortsgründers Bocco, Bocker oder Bodger, vermutet werden. Dieser ehemalige Hof – heute die Anwesen Haus-Nr. 24, 25 und 26, war allein im Dorf mit einer Getreidegült belastet.

Die Besiedlung des Ortes Poxdorf dürfte mit der Erschließung und Besiedlung der näheren Umgebung und des Forchheimer-Nürnberger Waldes zwischen 1007 und 1062, bzw. 1150 entstanden sein.

Der Historiker und Heimatforscher Dr. Kupfer geht in einer kurzen Abhandlung über die Geschichte des Dorfes Poxdorf von einer Entstehung schon im 9. oder 10. Jahrhundert aus. Dieses kann nur eine Annahme sein, der urkundliche Nachweis fehlt.

In der Zeit der allgemeinen Besiedlung des ehemaligen Forchheimer Forstes rechts der Regnitz, nach 1062 von Herrn von Gründlach gegründet und der Besitz des Ortes durch diese Familie 1315 erstmals urkundlich benannt, dürfte der richtige Zeitpunkt der Ortsgründung sein. Wir feiern im Jahre 2015 700 jähriges Bestehen.





1348 ist der Ort im Besitz der Bischöfe von Bamberg. Als Bestandteil der ehemaligen Hofmark Neunkirchen – Schellenberg kam der Ort durch Verpfändung der Hofmark mehrmals in den Besitz anderer Herren, so auch bekannter Nürnberger Bürger. 1495 fällt der Ort wieder an Bamberg zurück und verbleibt bis zum Jahre 1803 beim Bistum, um darauf endgültig bayrisch zu werden.

Die Besiedlung erfolgte durch Rodung des Waldes, wobei man bei den Besitzgrößen der Höfe mit rd. 150 bis 200 Tagwerk, die Hube mit rd. 120 bis 150 Tagwerk, der halbe Hof mit ca. 75 bis 100 Tagwerk, der Viertelhof mit rd. 55-60 Tagwerk, die 1,5 Achtelhube mit rd. 40-50 Tagwerk und die Achtelhube mit unter 40 Tagwerk Grundbesitz ausging.

Nach dieser Besitzgrößenordnung wurde in den zu leistenden Abgaben von altersher bis um das Jahr 1800 verfahren. Um 1348 waren in Poxdorf 15 Anwesen, die ein Ableihlehen zu entrichten hatten. Im Jahre 1634 wird der Ort Poxdorf mit 28 amtlichen und drei Ableihgütern, zusammen 31 Anwesen, aufgeführt. Im Jahre 1674 wurden lt. Steuerrevision 34 Güter und 27 Anwesensbesitzer aufgeführt. Laut Steuerrevision von 1701 sind 40 Namen mit Besitz aufgeführt. Im Jahre 1809 bestanden 48 Anwesen mit einer Feuerstätte und erhielten eine Hausnummer.

Im Grundsteuerkataster vom Jahre 1847 werden 52 Anwesen aufgeführt. In den 500 Jahren, von 1348 bis 1847, sind in Poxdorf von 15 auf 52, zusammen 37 neue Anwesen entstanden. Bis zum Jahre 1850 bestand die Ortschaft Poxdorf aus 50 Wohngebäuden, ca. 40 wurden rein landwirtschaftlich genutzt. An Gewerbebezweigen waren vorhanden: 1 Müller, 2 Gastwirtschaften, 1 Schmiede und andere, wie Schuster, Schneider und Händler.

Handelsgewächse waren Meerrettich, Weberkartel, etwas Hopfen und vor allem Obst und auch schon Kirschen. Nach einem Verzeichnis der Baumschulen aus dem Jahre 1840, sind 230.000 junge Obstbäume in Poxdorfer Baumschulen aufgelistet.

Gemeinde Poxdorf/Legislaturperiode 2008-2014

Mitglieder des Gemeinderates

1. Bürgermeisterin Gunhild Wiegner	Langholzstraße 12, 91099 Poxdorf	FW
2. Bürgermeister Alfons Niebler	Langholzstraße 6, 91099 Poxdorf	SPD/Ökologen
Norbert Backer	Waldstr. 5, 91099 Poxdorf	CSU
Peter Stark	Pfarrer-Geiger-Straße 3, 91099 Poxdorf	CSU
Paul Steins	Jahnstraße 23, 91099 Poxdorf	CSU
Johannes Werner	Schulstr. 18, 91099 Poxdorf	CSU
Helmut Bokämper	Reuthstr. 12, 91099 Poxdorf	FW
Monika Martin	Birkenstraße 25, 91099 Poxdorf	FW
Rudolf Siebenhaar	Reuthstr. 3a, 91099 Poxdorf	FW
Wilhelm Schneider	Steinweg 15, 91099 Poxdorf	FW
Gisela Marquardt	Eichenstr. 15, 91099 Poxdorf	SPD/Ökologen
Thomas Heilmann	Hauptstr. 18, 91099 Poxdorf	JB
Philipp Siebenhaar	Reuthstr. 3, 91099 Poxdorf	JB

Liste der Poxdorfer Vereine & Organisationen

Bauernverband	Ortsobmann: Manfred Marsching, Hauptstr. 8, 91099 Poxdorf
Blaskapelle Poxdorf	1. Vorsitzende: Claudia Heim, Ringstraße 20, 91094 Langensendelbach
Computerfreunde Poxdorf	Vorsitzender: Vertretungsweise Thomas Zwiener, Schulstraße 13, 91099 Poxdorf
Fanclub „Bayern-Freunde „87“	1. Vorsitzender: Otto Maywald, Eichenstr. 37, 91099 Poxdorf
Fanclub „Poxdorfer Glubberer 07“	1. Vorsitzender: Horst Ilgner, Hauptstr. 19a, 91099 Poxdorf
Frauen-Schola der Pfarrgemeinde	Leiterin: Martina Heilmann, Heroldsbacher Straße 19, 91353 Hausen Managerin: Maria Seidel, Langholzstr. 10, 91099 Poxdorf
Freiwillige Feuerwehr Poxdorf	1. Vorsitzender: Thomas Zwiener, Schulstr. 13, 91099 Poxdorf
Gesangsverein Poxdorf	1. Vorsitzender: Hans Reck, Haydnstraße 6, Hagenau, 91083 Baiersdorf

Jagdgenossenschaft	1. Vorsitzender: Lorenz Zametzer, Hauptstr. 5, 91099 Poxdorf
Obst- und Garenbauverein	1. Vorsitzender: Alfons Bischof, Jahnstr. 1, 91099 Poxdorf
Pfarrgemeinderat Mariä-Opferung	1. Vorsitzender: Alfons Singer, Hauptstraße 9, 91099 Poxdorf
Schützenverein Edelweiß	1. Vorsitzender: Horst Batz, Am Anger 1, 91099 Poxdorf
Soldatenkameradschaft Poxdorf	1. Vorsitzender: Paul Steins, Jahnstr. 23, 91099 Poxdorf
Sportverein Poxdorf	1. Vorsitzender: Alfred Reck, Schulstr. 11, 91099 Poxdorf
VdK Ortsverband	1. Vorsitzender: Schindler Theresia, Baiersdorfer Str. 9, 91099 Poxdorf



Kindertageseinrichtung mit Kinderkrippe

Schulstr. 6, 91099 Poxdorf
Tel. 09133 5111

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag	07.30 – 16.30 Uhr
Freitag	07.30 – 15.30 Uhr

Mittagessen:

Die Eltern haben die Möglichkeit, ein warmes Mittagessen zu bestellen. Jedes Mittagessen kostet ca. 2,20 Euro. In den Poxdorfer Kindertageseinrichtungen gibt es 2 Kindergarten- und eine Kinderkrippe mit 12 Plätzen. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Leitung der Kindertageseinrichtung.

Tagesschule Poxdorf

Grundschule
Schulstr. 8, 91099 Poxdorf
Tel. 09133 3591
Fax 09133 9623
Email: vs.poxdorf@t-online.de
Homepage: www.vspoxdorf.de

Klassenstufen 1-4

Freiwillige, kostenlose Betreuung früh bis Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtende bis 15.30 Uhr. Kostenlose Betreuung bei den Hausaufgaben. Ab 15.30 - 16.30 Uhr Betreuung gegen Kosten.

Förderverein

Zusätzliche Angebote am Nachmittag, z.B. Schach, Tanzen, Kinder lesen Senioren vor, Computerkurs.

Ansprechpartnerin: Frau Stratmann – Voß

Spendenkonto:

Vereinigte Raiffeisenbank Forchheim BLZ 77069461,
Kontonummer 565903

Kath. Pfarrei St. Anna

Die Gemeinde Poxdorf, Effeltrich und Gaiganz betreut Pfarrer Albert Löhr (Effeltrich, Zur Kirche 3, Tel. 824). Als Mitarbeiter stehen Ihnen außerdem die Gemeindeferentin Margit Kaiser (Tel. 603 801) und der Diakon Norbert Naturski (Effeltrich, Lärchenstraße 3, Tel. 3616) zur Verfügung.

Wenn Sie es wünschen, besucht Sie nach Vereinbarung gerne unser Pfarrer oder unsere Gemeindeferentin.

Wenn Sie Ihr neues Heim segnen lassen wollen, setzen Sie sich mit Pfr. Löhr in Verbindung.

Pfarrbüro: Siehe Effeltrich Seite 11

Mehrere Angebote zu erfragen beim Pfarrbüro

Gottesdienste

Die genauen Zeiten erfahren Sie durch die wöchentlichen Gemeindefachrichten. In der Regel feiern wir folgende Gottesdienste:

Samstag	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst
Mittwoch	19.00 Uhr	(Winterzeit)
	19.30 Uhr	(Sommerzeit)
		Abendmesse

Etwa alle drei Wochen wird mit Erlaubnis unseres Bischofs der Sonntagsgottesdienst als Wortgottesdienst gehalten.

Von Zeit zu Zeit bereiten wir Familiengottesdienste vor. Für Kindergartenkinder und Schulkinder bis zur 2. Klasse gestalten wir regelmäßig Kindergottesdienste parallel zum Pfarrgottesdienst im Pfarrheim (Dachgeschoss).

Über die Gottesdienstordnung und die Termine der sonstigen Veranstaltungen informieren wir im Gemeindeinformationsblatt unter der Rubrik „Kirchliche Nachrichten“ und auf unserer Website. (www.kirche-poxdorf.de).

Kath. Öffentliche Bücherei „St. Anna“

Im Haus St. Joachim, Aibweg 1 (gegenüber der Kirche)

Öffnungszeiten:

Sonntag	11.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 18.00 Uhr

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene halten wir ein reichhaltiges Angebot an Büchern und Kassetten bereit. Senioren finden bei uns auch Literatur in Großdruck.

Kontakt: Maria Seidel, Tel. 1353

Mutter-Kind-Gruppen

Im kleinen Kreise treffen sich regelmäßig junge Mütter mit ihren Kindern.

Kontakt: Margit Kaiser, Tel. 603801

Pfarrjugend mit Ministranten

Hier sind junge Leute zum Mitmachen eingeladen.

Kontakt: Pfr. Albert Löhr, Tel. 824

Elementare Früherziehung für Kleinkinder

Ansprechpartnerin: Frau Heike Keuchl, Tel. 600707

Offener Jugendtreff

Wir treffen uns 14-tägig am Freitag (19.00 – 21.00 Uhr) zum Zusammensitzen, Musik hören, Spaß haben...

Kontakt: Simone Schleicher, Tel. 605658

Frauentreff

Einmal monatlich am Freitag (20.00 Uhr) – gesellig, besinnlich, informativ.

Kontakt: Maria Seidel, Tel. 1353

Frauengruppe „Miteinander“

Wir laden alle Frauen ein, miteinander zu sprechen, Besinnung und Stille zu finden, meditativ zu tanzen, Gedichte, Geschichten und Musik zu hören, zu singen und zu malen.

Kontakt: Birgit Hübner, Tel. 1871

„Männerwirtschaft“

Für Männer jenseits des Berufslebens.

„Erfreuliches, Erbauliches und Verdauliches“. Monatliche Treffen.

Kontakt: Pfr. Albert Löhner, Tel. 824

Gesprächskreis

Bibel-Teilen und aktuelle religiöse Themen.

Monatliche Treffen.

Kontakt: Margit Kaiser, Tel. 603801

Erwachsenenbildung

Regelmäßig finden Gesprächskreise und Vorträge zu verschiedenen Themen statt.

Kontakt: Hannelore Geßler, Tel. 9572

Frauenschola

Der Treffpunkt für Frauen, die gern singen. Unsere Probe findet mittwochs nach der Abendmesse statt.

Kontakt: Martina Heilmann, Tel. 09191 33360

Seniorenachmittage

Unsere Senioren sind monatlich im Pfarrheim zu geselligen, besinnlichen und informativen Treffen bei einer Tasse Kaffee eingeladen.

Kontakt: Inge Zwiener, Tel. 5806

Fair-Verkauf

Hier findet man ein Angebot von Waren aus den Entwicklungsländern.

Kontakt: Evi Schlegel, Tel. 5970

Besuchsdienst

Besucht werden Mitglieder der Pfarrgemeinde ab dem 70. Lebensjahr.

Kontakt: Margit Kaiser, Tel. 603801

Weitere Angebote:

Dorfhelferinstation „Walberla“:

Einsatzleitung: H. Greif, Tel. 09193 633311

Sozialstation des Caritasverbandes: Kontakt: Tel. 09134 1845

Anschriften der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Baiersdorf

Mitgliedsgemeinde Poxdorf

2. Sprengel, zuständig für Poxdorf

Ev. Gemeindezentrum/Stockflethaus

Kochfeldstraße 2c, 91094 Langensendelbach

Tel. 09133 605055, Fax 09133 605056

Gottesdienst: Sonntag 11-12 Uhr

Frau Pfarrerin Barbara Hertel-Ruf

Pfarramt

Kirchenplatz 5, 91038 Baiersdorf

Tel. 09133 2327, Fax 09133 789347

pfarramt@baiersdorf-evangelische.de

Büro: Frau Elisabeth Grasser

Geöffnet: Montag - Freitag 09.00 – 11.00 Uhr

Gottesdienst: Sonntag 9.30 – 10.30 Uhr



IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Verwaltungsgemeinschaft Effeltrich. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltungsgemeinschaft Effeltrich entgegen. Titel,

Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Quellennachweis:
Verwaltungsgemeinschaft Effeltrich,
Fotos S. U2 (unten), S.5 (oben),
S.17: Pfarrer Hr. Albert Löhr

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ WERBEMITTEL

mediaprint WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2, D-86415 Mering
Tel. +49 (0) 8233 384-0
Fax +49 (0) 8233 384-103
info@mp-infoverlag.de

www.mp-infoverlag.de
www.alles-deutschland.de
www.mediaprint.tv

91090050 / 1. Auflage / 2010



mediaprint
infoverlag



KAIROS

Zeit für Ihre Räume

Klaus Förtsch
RAUM AUSSTATTER

Neunkirchener Straße 26
91077 Hetzles

Telefon: 09134 5100

Telefax: 09134 4500

info@kairos-im-raum.de

www.kairos-im-raum.de

- Gardinen
- Polsterei
- Sonnenschutz
- Bodenbeläge
- Insektenschutz

